

In der Nugget-Zone von Klondike Gold wird ein Gehalt von 1,55 g/t Au über 45,2 m festgestellt

02.08.2018 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 2. August 2018 - [Klondike Gold Corp.](#) (TSX.V: KG; FRA: LBDP) (Klondike Gold oder das Unternehmen) freut sich, die Untersuchungsergebnisse aus der Beprobung der Bohrkern von vier Bohrlöchern im Rahmen einer erheblichen Neubewertung der Nugget-Zone und des Gebiets Nugget Fault im zu 100 % unternehmenseigenen Konzessionsgebiet im Distrikt Klondike, Yukon-Territorium, vorzustellen.

Im Jahr 2015 wurde der Bohrkern selektiv durch Probenahmen auf Quarzgangbildung untersucht, wobei der Großteil jedes Bohrlochs noch nicht beprobt wurde (siehe Pressemitteilung vom 15. Oktober 2015).

Inzwischen liegen neue Untersuchungsergebnisse aus der Infill-Probenahme in vier im Jahr 2015 gebohrten Bohrlöchern vor, die nachstehend aufgeführt werden; der beste Wert stammt aus Bohrloch EC15-03, beginnend an der Oberfläche, mit einem Gehalt von 1,55 g/t Au über 45,2 Meter von Meter 4,40 bis 49,60, einschließlich eines Teilabschnitts von 4,40 Metern mit 5,3 g/t Au über 7,6 Meter.

ZUSAMMENFASSUNG:

- Die Ergebnisse bestätigen, dass sich breite Bereiche einer Goldmineralisierung über schmalere höhergradige Abschnitte der Quarzgänge erstrecken.

- Der mit Gold mineralisierte strukturelle Trend in der Nugget-Zone, der durch den Goldabschnitt in Bohrloch EC15-03 veranschaulicht wird, wird dahingehend interpretiert, dass er sich 1,4 Kilometer entlang des Nugget Fault bis in das Gebiet von Bohrloch EC15-15 erstreckt, in dem, wie am 10. Juli 2018 gemeldet, ein Wert von 1,0 g/t Au über 51,0 Meter festgestellt wurde. Die Leser werden vorsorglich darauf hingewiesen, dass es sich hierbei um eine Interpretation der geologischen Gegebenheiten handelt und dass beabsichtigt wird, diese Interpretation anhand der Ergebnisse der weiteren für 2018 geplanten Bohrlöcher zu bestätigen oder zu widerlegen.

- Die weiteren Untersuchungsergebnisse zu den Bohrkernen aus dem laufenden Erkundungsprogramm für Lone Star und Gold Run sowie das Neubewertungs- und Probenahmeprogramm für die Gebiete Nugget-Zone und Gay Gulch (Eldorado Fault) stehen noch aus.

Das Unternehmen führt derzeit eine Neubewertung und weitere Probenahme aus allen Bohrkernen von 2015 und 2016 durch, nachdem in verschiedenen Bohrlöchern sowie in goldhaltigen Quarzgängen eingesprengtes Gold bestätigt wurde. Dies war der Fokus der Exploration durch frühere Explorationsunternehmen in den vergangenen 120 Jahren. (Siehe Pressemitteilung vom 10. Juli 2018).

Die Neubewertung der Nugget-Zone hat zur Identifizierung von Intervallen geführt, in denen eingesprengtes Gold festgestellt wurde. In den Jahren 2015 und 2016 wurde der Bohrkern durch Probenahmen selektiv auf Quarzgänge untersucht, wobei der Großteil jedes Bohrlochs noch nicht beprobt wurde; der Schwerpunkt der Tätigkeiten lag damals allein auf dem Explorationspotenzial der goldhaltigen Quarzgänge in den schmalen Zonen.

Nachstehend werden die neuen Untersuchungsergebnisse aus den erweiterten und Infill-Probenahmen in vier Bohrlöchern aufgeführt. Drei der vier Bohrlöcher weisen erweiterte Goldabschnitte auf, die sich von den 2015 gemeldeten Ergebnissen unterscheiden. Diese neuen Ergebnisse zeigen breite Durchörterungen der oberflächennahen Goldmineralisierung, die in der folgenden Aufstellung aufgelistet sind.

AUFSTELLUNG DER GEWICHTETEN DURCHSCHNITTlichen UNTERSUCHUNGsergebnisse DER BOHRLOCHabschnitte DER NUGGET-ZONE:

Bohrloch-Nr	Von (m)	Bis (m)	g/t Au	Interval 1 (m)
EC15-01	3,80	47,40	0,88	43,60
* einschlie	3,80	11,45	4,60	7,65
ßlich				
EC15-02	4,40	50,29	0,59	45,89
* einschlie	4,40	11,60	2,30	7,20
ßlich				
EC15-03	4,40	49,60	1,55	45,20
* einschlie	4,40	12,00	5,30	7,60
ßlich				
EC17-04	18,45	27,60	2,52	9,15
* einschlie	21,10	24,10	5,70	3,00
ßlich				

(* gemeldet in der Pressemitteilung vom 15. Oktober 2015)

Alle vier Bohrlöcher enthalten breite Zonen der Goldmineralisierung, die an oder nahe der Oberfläche beginnen, und alle Bohrlöcher enthalten Unterabschnitte einer höhergradigen Mineralisierung.

Der mit Gold mineralisierte strukturelle Trend in der Nugget-Zone wird dahingehend interpretiert, dass er sich 1,4 Kilometer südöstlich entlang des Nugget Fault bis in das Gebiet von Bohrloch EC15-15 erstreckt, in dem, wie am 10. Juli 2018 gemeldet, ein Wert von 1,0 g/t Au über 51,0 Meter festgestellt wurde.

Infolge der Feststellung einer eingesprengten Goldmineralisierung über breitere Abschnitte werden derzeit insgesamt 43 Bohrlöcher neu bewertet und kontinuierlich beprobt.

Mit allen vier Bohrlöchern wurden ursprünglich die historischen Funde goldhaltiger Quarzgänge in der Nugget-Zone an der Oberfläche oder in Schürfgräben anvisiert. Die Bohrlöcher wurden mit einem Azimut von 210 von den gleichen Standorten mit Einfallwinkeln von -45 bzw. -85 (EC15-01 bzw. -02; EC15-04 bzw. -03) mit 50 Metern zwischen den angrenzenden Bohrplattenstandorten gebohrt. Die durchschnittlichen Untersuchungsergebnisse werden über die gebohrten Kernlängen berechnet. Die Leser werden vorsorglich darauf hingewiesen, dass nicht genügend Informationen vorliegen, um die lithologischen Eigenschaften oder die Goldmineralisierung zwischen den Bohrlöchern ohne weitere Probebohrungen zu korrelieren oder die wahren Mächtigkeiten der Mineralisierung zum jetzigen Zeitpunkt verlässlich zu schätzen.

Die hier gemeldeten Ergebnisse der Nugget-Zone folgen auf die vor kurzem gemeldeten Ergebnisse (Pressemitteilung vom 10. Juli 2018) und bestätigen eine breite Zone der Goldmineralisierung, die nahe der Oberfläche beginnt und Folgebohrungen rechtfertigt. Es wird eine Neuzuweisung von Mitteln für Bohrungen im laufenden Budget 2018 erwogen.

Die nachstehende Karte der Bohrlochstandorte ist auch über die Website des Unternehmens abrufbar: <http://www.klondikegoldcorp.com/photos/gallery/2018-drill-maps>.

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/44184/FINAL-2018-08-01-KGNR-_NuggetReAssessment2_DE

Qualitätssicherung und Methoden

Klondike Gold führt ein konsequentes Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprogramm (QA/QC) durch. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Unternehmenswebsite unter <http://www.klondikegoldcorp.com/projects/sampling-and-assay-protocols/>.

Die Bohrkernproben werden von Mitarbeitern von Klondike Gold an die Aufbereitungsstelle des Labors Bureau Veritas Mineral Laboratories (BV Labs) (ehemals Acme Labs) in Whitehorse, YT, geschickt und die Trüben werden in Vancouver, British Columbia, einer chemischen Analyse unterzogen. Das Labor Bureau Veritas Labs ist ein gemäß ISO 9001:2008 akkreditiertes Full-Service-Handelslabor.

Bei BV Labs wird jede Kernprobe auf eine Korngröße von 2 mm bei 70 % Siebdurchgang zerkleinert. Eine

Teilprobe von 500 g wird mit einer Korngröße von -75 Mikron auf 85 % Siebdurchgang pulverisiert (Code PRP70-500). Danach wird die Teilprobe von 500 g zur Untersuchung auf Metall auf 106 Mikron (Korngröße 140) gesiebt. Die Kornklasse plus 140 wird dann gewogen und mittels Brandprobenfusion mit gravimetrischem Abschlussverfahren (Code FS631) auf Gold untersucht. Eine Teilprobe von 30 g der Kornklasse minus 140 wird mittels Brandprobenfusion mit anschließender Atomabsorption (AA) (Code FA430) auf Gold untersucht. Alle Ergebnisse, die den Grenzwert von 10 ppm (10 g/t) sowohl bei Silber wie auch bei Gold überschreiten, werden mittels einer Teilprobe von 30 g erneut analysiert und durch Brandprobe mit gravimetrischem Abschlussverfahren (Code FA530-Au/Ag) untersucht. Der Gesamtgoldgehalt wird anschließend anhand eines gewichteten Durchschnitts der Untersuchungsergebnisse der Plus-/Minus-Kornklasse berechnet.

Die technischen und wissenschaftlichen Informationen in dieser Pressemeldung wurden von Perry, P. Geo, Vice-President von [Klondike Gold Corp.](#), in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 geprüft und freigegeben.

ÜBER Klondike Gold Corp.

[Klondike Gold Corp.](#) ist ein kanadisches Goldexplorationsunternehmen mit Niederlassungen in Vancouver (British Columbia) und Dawson City (Yukon Territory). Das Unternehmen konzentriert sich auf die Exploration und Erschließung des Goldziels Lone Star, das beim Zusammenfluss der Flüsse Bonanza Creek und Eldorado Creek liegt und Teil eines 553 Quadratkilometer großen Konzessionsgebiets von regionaler Bedeutung ist. Die Konzession ist über gut gewartete staatliche Straßen erreichbar und befindet sich außerhalb der Stadt Dawson City (Yukon) in einem Gebiet, das traditionell der Trondëk Hwëchin First Nation gehört.

Für Klondike Gold Corp.

Peter Tallman, President & CEO
(604) 609-6110

IR-Kontakt für deutschsprachige Investoren:
ir-europe@klondikegoldcorp.com

3123 - 595 Burrard Street
Vancouver, B.C. Canada V7X 1J1
Telefon: 604-609-6110
Fax: 604-609-6145
E-Mail: info@klondikegoldcorp.com
Webseite: www.klondikegoldcorp.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen und zukunftsgerichtete Aussagen, wie sie in den einschlägigen Wertpapiergesetzen definiert sind. Diese Informationen und Aussagen beziehen sich auf zukünftige Aktivitäten, Ereignisse, Pläne, Entwicklungen und Prognosen. Sämtliche Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, sind zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen. Solche zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen sind häufig durch Begriffe wie könnte, wird, sollte, prognostiziert, plant, erwartet, glaubt, schätzt, beabsichtigt und ähnliche Formulierungen zu erkennen und reflektieren die Annahmen, Schätzungen, Meinungen und Analysen des Managements von Klondike in Anbetracht seiner Erfahrung, der aktuellen Situation, der Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Entwicklungen sowie anderer Faktoren, die als vernünftig und relevant erachtet werden. Zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Klondike erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen explizit zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden, weshalb diese nicht als verlässlich angesehen werden sollten.

Zu den Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse

unterscheiden, zählen unter anderem die Verfügbarkeit von Finanzmitteln, Schwankungen bei den Rohstoffpreisen, Änderungen und Vereinbarkeit mit den geltenden Gesetzen und Bestimmungen, einschließlich den Umweltgesetzen, der Erhalt der erforderlichen Genehmigungen, politische, wirtschaftliche und andere Risiken sowie sonstige Risiken und Ungewissheiten, die in unserer jährlichen und vierteljährlichen Analyse (Managements Discussion and Analysis) sowie in anderen bei den kanadischen Wertpapierbehörden eingereichten Unterlagen (veröffentlicht unter www.sedar.com) genauer beschrieben werden. Klondike ist außerhalb der gesetzlichen Vorschriften nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen oder Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/66958--In-der-Nugget-Zone-von-Klondike-Gold-wird-ein-Gehalt-von-155-g-t-Au-ueber-452-m-festgestellt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).